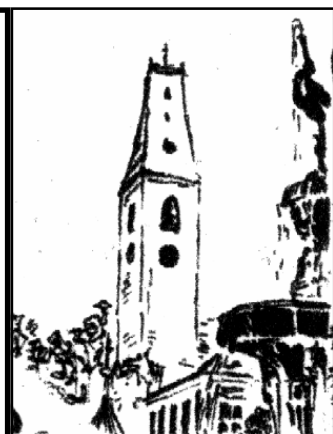


# ASPANG DIREKT



## FROHE WEIHNACHT UND EINEN GUTEN RUTSCH WÜNSCHT.....

EINE INFORMATION DER  
SPÖ ASPANG FÜR

Aspang Markt  
und  
Aspangberg-St.  
Peter  
Ausgabe  
DEZEMBER 2007  
erscheint fallweise

NEUES AUS DEM  
GEMEINDERAT:

- *Antrag auf Änderung der Vorrangregelung und der Errichtung eines Zebra-streifens*
- *Resolution zu Eisenbahnkreuzung Hoffeld und Pergenpromenade*
- *Kompetenzaufteilung in der SPÖ Aspang*
- *Pensionistenverband Aspang*



## ...DIE SPÖ ASPANG

Postentgelt bar bezahlt

an einen Haushalt in 2870 ASPANG

# Aus dem Gemeinderat Aspangberg/St. Peter



- **Bahnübergang Hoffeld—Aspang Markt**  
Nach mehreren gefährlichen Zwischenfällen wird für die Bewohner des Hoffeldes, seitens der SPÖ Gemeinderatsfraktion, bei diesem Fussgängerübergang (Bild) eine Lichtzeichenanlage gefordert. Vom auftauchen des Zuges bis zum Erreichen des Überganges benötigt der Zug 3 !!! Sekunden. Das ist für unsere Kindergartenkinder (selbst in Begleitung ihrer BetreuerInnen), sowie auch für unsere älteren Einwohner sehr gefährlich.

- **Kreisverkehr Hofer**  
Immer wieder kommt es bei der Verbindung Hofer-Billa zu gefährlichen Situationen. Der Kreisverkehr hat auf keiner Seite einen Schutzweg. Die Autofahrer, können oft nicht erkennen wenn Fußgänger oder Radfahrer die Strasse überqueren wollen. Deshalb fordern die SPÖ Gemeinderäte einen Zebrastreifen beim Kreisverkehr.

Als neues Service, werden ab jetzt auch die Gemeinderatsprotokolle von Aspangberg, auf unserer Homepage unter [www.aspang.spoe.at](http://www.aspang.spoe.at) zu lesen sein. Im Namen der SPÖ Gemeinderäte Aspangberg/ St. Peter wünsche ich Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein Gutes neues Jahr, ihr

*Werner Spitzer*



**WIR SIND NICHT  
"EINSAM"  
SONDERN  
"GEMEINSAM"  
UND UNTERWEGS**

**pensionisten  
verband  
ÖSTERREICH**

*Mit der Kraft der Erfahrung*

Wieder ist ein Jahr vergangen, wir blicken mit einem lachenden und einem weinenden Auge auf das Jahr 2007 zurück!! Zuerst das lachende: Es ist uns wieder sehr viel gut gelungen; so z.B. unsere Feiern, die Ausflüge unsere sportlichen Aktivitäten wie Kegeln, Stocksport und Wandern. Das weinende: Wir verloren wieder gute Mitglieder und Freunde durch Ableben, wir werden sie nie vergessen.

Unsere Wünsche für 2008:  
**GESUNDHEIT, ZUFRIEDENHEIT** und viel **Gemeinsamkeit!**

PS: Sowie ein Zebrastreifen beim Kreisverkehr über die B54 und über die Bahnstrasse (wurde ja bereits von der SPÖ Aspang in den beiden Gemeinderäten gefordert).



Bei unserer Krampusfeier lauschten 150 Teilnehmer den Ausführungen von OM Gremel und den Nikolo

Unter dem Motto „**Alt werden und Jung bleiben**“ wünschen wir allen Mitgliedern und Freunden

Frohe Weihnachten und ein Prosit 2008  
Euer

*Johann Gremel*

# Liebe Aspangerinnen und Aspanger

Wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende zu, ein erfolgreiches Jahr wenn ich aus der Sicht als SPÖ Gemeindevertreter zurückblicken darf. Aber auch ein erfolgreiches Jahr für alle ÖsterreicherInnen, obwohl in der großen Koalition das traumatisierende Ereignis (1. Okt. 06 Nationalratswahl) für die ÖVP noch spürbar ist, konnte es der SPÖ mit harter Arbeit gelingen für mehr Fairness zu sorgen.



Hier nur einige Punkte, die eine eindeutige, sozialdemokratische Handschrift tragen

- Nach jahrelanger Einsparung bei den Lehrern wurden bereits für das laufende Schuljahr **1.500 zusätzliche Lehrer** zur Verfügung gestellt. Die Klassen wurden verkleinert und mehr Nachmittagsbetreuungsplätze geschaffen.
- Nach Jahren der Rekordarbeitslosigkeit gibt es jetzt endlich wieder **mehr Arbeitsplätze**, mehr Wachstum und mehr Einkommen. Vor allem die Jugendarbeitslosigkeit geht zurück.
- In der Gesundheitsmedizin wurde der Weg in die 2 Klassenmedizin gestoppt, die Medikamentengebühr wurde gedeckelt und somit die **Medikamente für alle leistbar**.
- Weiters wurde mit der schleichenden Entwertung der Pensionen Schluss gemacht. Es wurden vor allem die unteren **Pensionen kräftig erhöht**. Das hat sich unsere ältere Generation auch verdient.
- **Verlängerung der Hacklerregelung**, usw .....

Alleine diese Punkte zeigen, dass die **SPÖ** nicht angetreten ist, um der Vergangenheit nachzuweinen, im Gegenteil, man hat **Regierungsverantwortung übernommen** um für die ÖsterreicherInnen zu arbeiten. Auch wenn man den Koalitionspartner jede Verbesserung abringen muss, lohnt sich der Einsatz für unsere Bevölkerung.

Genau hier schliesst sich der Kreis zur Gemeindepolitik. Die ÖVP besitzt hier die absolute Mehrheit. Doch in kontinuierlicher Arbeit gelingt es uns, einige **für alle AspangerInnen wichtige Forderungen einzubringen** und mit unserem politischen Mitbewerber umzusetzen. Einige dieser Punkte können sie in dieser Ausgabe oder auf unserer Homepage im Internet unter [www.aspang.spoe.at](http://www.aspang.spoe.at) lesen.

Um diese Arbeit für sie auf noch breitere Basis zu stellen hat der Ortsparteivorstand der SPÖ Aspang eine Kompetenzaufteilung beschlossen. Bei dieser Kompetenzaufteilung geht es darum, die Positionen des Klubsprechers im Gemeinderat sowie die Position des Vorsitzenden des Vereins Volksheim aufzuteilen. So werde Ich in Zukunft das Amt des Klubsprechers im Gemeinderat an meinen Freund **Ing. Heinrich Traindt** übergeben (eine ähnliche Aufteilung gibt es auch bei unseren politischen Mitbewerber in der Gemeinde). Für den Vorsitz im Verein Volksheim wird unser Freund **Werner Spitzer** bei der nächsten Jahreshauptversammlung des Vereins Volksheim nominiert werden.

Mit dieser Aufteilung sollen die Kompetenzen mehrerer Personen für sie liebe AspangerInnen zur Verfügung stehen, um gemeinsam in den nächsten 2 1/2 Jahren bis zur Gemeinderatswahl für sie auf breiter Basis weiter wirken zu können. Auch in Aspang wird dadurch eine **Politik mit sozialdemokratischer Handschrift** noch besser spürbar sein.

**Ich darf ihnen auf diesem Weg schöne Weihnachtsfeiertage sowie Gesundheit und Zufriedenheit wünschen. Gemeinsam mit meinen Gemeinderäten und den Aspanger Sozialdemokraten werden wir auch im nächsten Jahr alles daransetzen das auch 2008 für unser Aspang ein erfolgreiches Jahr wird, ihr**

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gerhard Tauchner'. The script is cursive and somewhat stylized.

**Gerhard Tauchner**  
Vorsitzender SPÖ Aspang

## Kommentar von gGR. Ing. Heinrich Traindt:

Projekt für ein geeintes ASPANG am Wechsel, eine Chance vergeben.....

...offen gesagt, ich weiß es selbst nicht. Aber als ich im Frühjahr dieses Jahres mit dieser Idee, oder sollte man vielleicht besser sagen Vision konfrontiert wurde, hat sich bei mir das Gefühl – das ist etwas sehr Sinnvolles für die Zukunft Aspangs – breit gemacht.

Natürlich liegt es in der Natur des Menschen, dass sich bei jedem ein anderes Gefühl einstellt. Gefühle hin, Gefühle her, für solch ein **Großprojekt – die Zusammenlegung zweier Gemeinden** – ist es für die Verantwortlichen natürlich erforderlich die entsprechenden Zahlen, Daten und Fakten zu kennen. Dieser Prozess ist mit drei gemeinsamen Vorstandssitzungen der beiden Gemeinden auch ordentlich ins Rollen gekommen. Die ersten Ängste wurden artikuliert, viel Gemeinsames wurde diskutiert.

Sehr rasch hat sich allerdings herausgestellt, dass sich so manch' politisch Verantwortlicher, gerne hinter dem Land Niederösterreich versteckt. So sind auch einige Vertreter ins Reich der Schneebergers und Co gezogen um mit Leuten Themen zu besprechen, von denen wir Aspanger mehr Wissen. Die Reise nach St. Pölten hat zwar nicht geschadet, aber in manchen Köpfen hat sich die Vorstellung breit gemacht, wenn wir jetzt weiter darüber reden, so gibt es „kein Zurück“ mehr. Im Anschluss dieser Dienstreise zu den Mächtigen unseres Landes, ist es zur Dritten und wahrscheinlich vorerst letzten Gesprächsrunde auf Gemeindevorstandsebene gekommen. Das „Thema“ ist von einem nunmehr ehemaligen Gemeindevorstandsmitglied von Aspangberg ordentlich vorbereitet gewesen.

Wie in einem Prozess üblich, sind Arbeitsgruppen zu einzelnen Themen gegründet worden, die in nächster Zeit eben diese Daten, Zahlen und Fakten erarbeiten hätten sollen. Es wäre schon interessant gewesen, wie sich die einzelnen Gemeinden in finanzieller Hinsicht darstellen. Aber scheinbar hat vielleicht der

eine oder andere Bürgermeister gar **kein Interesse, diese Zahlen auf den Tisch zu legen.**

Natürlich gibt es in beiden Gemeinden den Jahresabschluss, der übrigens augenscheinlich immer ausgeglichen wirkt, da Abgänge mit Krediten und Kontoüberziehungen ausgeglichen werden. Aber die **Wahre Vermögensübersicht**, mit Bewertung der Grundstücke, Häuser und dem Anlagevermögen, **liegt in keiner der beiden Gemeinden auf**, obwohl dies vom Land gefordert wird.

Auch die Ängste jener, die sich eine Zusammenlegung der beiden Gemeinden nicht vorstellen können, werden wir wahrscheinlich nicht mehr in ganzem Umfang erfahren. Im Laufe diese Sitzung hat sich herausgestellt, dass die Blackies der Berge schon einen Grundsatzbeschluss – gegen eine Gemeindezusammenlegung gefasst hatten.

**„Manche brauchen eben keine Fakten, um Entscheidungen zu treffen“.**



**Bund, Land und Gemeinde die ÖVP Perspektiven:  
Zurück in die Vergangenheit und NEIN zum Fortschritt**

Um den Prozess nicht gänzlich im Keim zu ersticken, hat man sich auf einen **gemeinsamen Text an die jeweiligen Gemeindebürger geeinigt**, wo man die Zusammenarbeit in Teilbereichen – wie bei der Musikschule – anstrebt. In den Aspanger Notizen ist er auch wie vereinbart abgedruckt worden. Der **Bürgermeister von Aspangberg hat dies ignoriert**, und anstatt des vereinbarten Textes seine persönliche Sicht der Dinge seinen Gemeindebürgern dargelegt. Damit ist in dieser Sache vorerst der letzte Keim erstickt.

Unabhängig davon, werden die Kinder beider Gemeinden in die gleichen Schulen gehen. Auch beim sonntägigen Kirchbesuch werden sich Bürger beider Gemeinden sehr nahe sein. Wie viele unserer Vereine ortsgrenzenübergreifend agieren, kann ich nur erahnen. Für „nicht Aspanger“ war und sind die Gemeindegrenzen ohnehin nicht wahrnehmbar.

So wird es weiterhin „Marktler“ und „Bergler“ geben, aber bei genauem Hinschauen – da gibt es ja noch Ober- und Unter Aspang. Vielleicht schaffen wir es in diesen Bereichen über Grenzen hinweg zu sehen und an ein Aspang zu denken – **eine Chance vorhanden?**



## Wechsel des Klubobmanns in ASPANG MARKT

Bei der letzten Gemeinderatssitzung im laufenden Geschäftsjahr hat die SPÖ-ASPANG den **Klubobmannwechsel im Gemeinderat** bekannt gegeben. Ing. Heinrich Traindt übernimmt von Parteiobmann Gerhard Tauchner diese Funktion. Nunmehr erfolgt in der SPÖ Aspang eine



**Arbeits- und Kompetenzaufteilung** einerseits in die Funktion des Parteiobmannes durch Gerhard Tauchner und andererseits in die des Klubobmannes durch Ing. Heinrich Traindt.

Mit dieser Aufteilung soll es gelingen unsere Arbeit auf eine noch breitere Basis zu stellen, um für sie liebe AspangerInnen die Gemeindepolitik positiv zu beeinflussen. Ing. Heinrich Traindt wird sich um die Klubarbeit im Gemeinderat (Anträge, Resolutionen, Finanzen, usw..) kümmern. Hier gilt es im Besonderen die durch die letzten Gemeinderatswahlen gestärkte Oppositionsrolle, gemeinsam noch besser umzusetzen, ihr

*Heinrich Traindt*

gGR. Ing. Heinrich Traindt  
Klubsprecher SPÖ Aspang

## **Aus dem Gemeinderat Aspang Markt** (Anträge und Resolutionen der SPÖ ASPANG)

- **Antrag auf Aufnahme von Gesprächen zur Errichtung eines Schutzweges in der Bahnstrasse und Änderung der Vorrangregelung**

Mit der Errichtung des Marktes der Firma Hofer kommt es zu einem deutlichen Anstieg der Fußgängerfrequenz über die Bahnstraße in Richtung des neuen Kreisverkehrs. Die Bahngasse verläuft in diesem Bereich gerade und verleitet daher zu einer relativ schnellen Fahrweise, die es Fußgänger erschwert, die Fahrbahn zu überqueren. Da es sich bei einer Schutzwegmarkierung nach § 56 StVO um keine Angelegenheit des eigenen Wirkungsbereiches der Gemeinde handelt, wäre für entsprechende Maßnahmen an die Bezirksverwaltungsbehörde, die BH Neunkirchen heranzutreten.

Dabei wäre auf folgende Maßnahmen hinzudrängen:

- **Anbringung einer Schutzwegmarkierung über die Bahnstraße**

- **Ausführung des Schutzweges in erhabener Form**

- **Änderung des Vorranges**, sodass Fahrzeuge, die aus Richtung des Bahnhofes kommen, gegenüber Fahrzeugen, die aus Richtung des Kreisverkehrs kommen, wartepflichtig sind. Damit könnte sichergestellt werden, dass die Fußgänger einen Schutzweg vorfinden, um die Bahnstraße sicher überqueren zu können. Darüber hinaus wäre Fahrzeuglenker jedenfalls in zweifacher Hinsicht gezwungen ihre Geschwindigkeit zu reduzieren. Nämlich durch die Erhöhung des Schutzweges über das Fahrbahnniveau und durch den Umstand, dass sie darauf zu achten haben, Fahrzeugen die aus Richtung des Kreisverkehrs kommen, den Vorrang zu überlassen.

- **Resolution zu ungesicherten Eisenbahnkreuzungen**

Die Gemeindeverteter der Gemeinde Aspang Markt fordern Eisenbahnsicherungsanlagen im Ortsgebiet von Aspang Markt und begründen Ihr Anliegen wie folgt!

Aufgrund der geographischen Lage fordern die Gemeindevertreter der Marktgemeinde Aspang, eine Sicherungsanlage auf der Eisenbahnkreuzung **vom Hoffeld nach Aspang Markt**. Diese für Fussgänger

einzig zumutbare Eisenbahnübersetzung (EK) verbindet wichtige Einrichtungen wie Schulen, Kirche und Pfarramt, Friedhof, Gemeindeämter, Sportanlage, Kinderspielplätze, Feuerwehrhaus, Geschäfte, Trafik und Gaststätten im Gemeindegebiet. Da diese infrastrukturellen Einrichtungen für die Einwohner von Aspang Markt wie auch Aspangberg/St. Peter im Zentrum von Aspang Markt (Hoffeld) liegen, ergibt sich, dass dieser Bahnübergang, stark frequentiert ist. Schon mehrmals wurden wir von der Bevölkerung auf eine starke Gefahr für die Jugend aber auch für ältere Menschen, angesprochen. Da diese EK nur durch akustische Signale gesichert ist, entsteht mitten im Ortsgebiet eine zusätzliche Lärmbelästigung, welche durch den 24 Stunden Betrieb die **Lebensqualität der Anrainer** massiv beeinträchtigt. Eine weitere Gefahrenstelle birgt noch die Übersetzung **Pergenpromenade** welche ebenfalls mitten im Ortsgebiet von Aspang Markt liegt. Auch diese EK ist nur durch die Abgabe von akustischen Signalen gesichert. Auch hier ist Gefahr in Verzug, da sich schon des öfteren Unfälle ereigneten. Weiters ist auch hier die Lärmbelästigung für die Anrainer aufgrund der Abgabe von akustischen Signalen unzumutbar. Außerdem soll über diese Eisenbahnkreuzung auch der Radweg Eurovelo 09 geführt werden. Um diese potentiellen Gefahrenstellen für die Bevölkerung der Gemeinde Aspang Markt zu entschärfen, fordern die Gemeindevertreter die verantwortlichen Stellen auf, an diesen Bahnübergängen umgehend Sicherungsanlagen zu installieren.

- **Errichtung eines neuen Kindergartens in Aspang**



Nach langen Beratungen wurde der Beschluss zur Errichtung eines neuen Kindergartens gefasst. Der neue Kindergarten wird im Interesse unserer Familien 2 gruppig gebaut. Dies soll allen Berufstätigen die Möglichkeit geben für ihre Kinder schon im Alter von 2 1/2 Jahren einen Kindergartenplatz in Anspruch zu nehmen. Die SPÖ Aspang hofft, dass die Arbeiten noch im Frühjahr in Angriff genommen werden können. Die politischen Entscheidungen dazu sind gefallen. Sollte der Bau wie geplant beginnen, würde einer Eröffnung im September 2008 nichts mehr im Wege stehen

- **Wohnungen in der Bahnstrasse**

In direktem Zusammenhang mit der Errichtung des Kindergartens, wäre auch ein Beginn der Arbeiten für eine Wohnhausanlage in der Bahnstrasse 11. Diese sollen dann den AspangerInnen die Möglichkeit geben, inmitten des Zentrums eine für diese Lage kostengünstige Wohnung zu erhalten.

Die Vorbereitung für diese Beschlüsse sind einstimmig zwischen SPÖ und ÖVP abgeschlossen, damit ist ein wichtiger Schritt für unsere Gemeinde geschehen.

- **Errichtung eines Fernwärme (Nahwärme) Netzes in Aspang.**

Da haben wir vielen umliegenden Gemeinden etwas voraus. Nicht nur unserer Umwelt zuliebe ist die Energiegewinnung aus nachhaltigen Rohstoffen sehr zu begrüßen, auch sind wir mit dieser Art der Energieversorgung autark. Schade, dass wir bei den entsprechenden Verträgen zwischen den Abnehmern und Betreibern keinen Einfluss haben durften – oder wollten. Leider hat die langjährige Bindung einige noch abgeschreckt sich zu einem Anschluss durchzuringen. Weiters wäre es für viele Aspanger interessant, welche Bereiche Aspangs von den nächsten Bauabschnitten betroffen sind. Alle diesbezüglichen Anfragen unsererseits sind leider nicht inhaltsreich beantwortet worden.

- **Finanzen der Gemeinde**

Bedingt durch den Sparkassenverkauf sind natürlich viele Kredite vorzeitig rückbezahlt worden, sodass die Zinsbelastung stark reduziert worden ist. Es hat schon einigen politischen Druck unsererseits erfordert, dass wir auch die letzte Rate vom Verkauf erhalten haben. Ohne diesen Druck hätten wir wohl einen Teil der Last, die sich durch eine scheinbar ungerechtfertigte Entlassung eines Mitarbeiters durch den ehemaligen Sparkassenrat deren Obmann unser Herr Bürgermeister war, getragen. Der Jahresabschluss wird es uns erst in den nächsten Wochen zeigen, wie wir heuer wirklich liegen. Ein „Zwischenblick“ in die Bücher ist leider nicht voll aussagekräftig, da wir in vielen Bereichen schlichtweg nicht involviert sind.

Wir werden jedoch weiter der Mehrheitsfraktion auf die Finger sehen und hoffen dabei selbstverständlich auf tatkräftige Unterstützung der jeweils verantwortlichen Beamten (Gemeindebediensteten). Wir dürfen ihnen seitens des Gemeinderatsklub der SPÖ Aspang noch schöne besinnliche Feiertage im Kreise ihrer Freunde oder Familie wünschen und ein erfolgreiches Jahr 2008, ihre

*SPÖ Gemeinderäte*

**MEHR UNTER: WWW.ASPANG.SPOE.AT**

# DIE SPÖ ASPANG GRATULIERT .....



**LUEF FRANZ ZU SEINEM 50ER.....**

**... DER SPÖ FRAUENVORSITZEN-  
DEN GRETE GRÄF ZUM 60ER**



SPÖ Vorsitzender gGR. Tauchner mit dem Jubilar Franz Luef und gGR. Werner Spitzer



SPÖ Frauenvorsitzende Margarete Gräf

Im Bild unten Gemeinderat Pichler Siegfried mit Herrn Hermann Heissenberger und gGR Gerhard Tauchner

Baumeister unter sich, gGR. Ing. Heinrich Traindt mit KR. Ing. Johann Riegler



**KR. BM.  
ING.  
JOHANN  
RIGLER ZU  
SEINEM  
70ER..**



**.....SOWIE  
HEISENBERGER HERMANN ZU SEINEM 80ER**

**..... AUF DAS ALLERHERZLICHSTE**

## *Summerrock 2007*

Ein sensationeller Erfolg war das Summerrock 2007



Eine volle Halle, sowie super Darbietungen der Musiker, liesen das Summerrock 2007 der SJ Aspang zu einem Megaevent für alle Jugendlichen aus Aspang und Umgebung werden.



Danke an alle Besucher sowie unseren Mitarbeitern, die zu diesem Erfolg beigetragen haben. Eine Neuauflage 2008 ist geplant, mehr auf der in Kürze freigeschalteten Homepage Summerrock 2008,

**Euer Team Thomas und Franz**

**VORANKÜNDIGUNGEN:**

**Faschingsfeier** des Aspanger Pensionistenverbandes am

**Samstag den 19. Jänner 2008 um 15 Uhr**

im Gasthaus Gamperl

---

**KINDERMASKENFEST** am

**Samstag den 26. Jänner 2008**

**Beginn: 15 Uhr**

im Volksheim Aspang

---

**Blutspende Aktion**

**Des ARBÖ—Ortsklub Aspang** am

**Sonntag dem 17. Februar 2008**

**8:30 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr**

in der Volksschule Unter Aspang



**....weitere Termine:**

- Theater der KJ Unter - Aspang : THERME    Pfarrheim Unter Aspang , Eintritt: Freie Spende  
2007-12-29    19:00  
2007-12-30    19:00  
2007-12-31    16:00  
2008-01-01    15.00 und 19.00 Uhr geschrieben von Manfred Danter und Michael Heissenberger
- Glücksrad - Aspanger Gewinnspiel    Hauptplatz Aspang Verlosung des Aspanger Gewinnspiels  
2008-01-05    17:00
- Pfarrball Gasthaus Gamperl Veranstalter: KJ Ober-Aspang Musik: Die fetzigen Steirer  
2008-01-12    20:00
- Fasching in Aspang Hauptschule Aspang Veranstalter: Verschönerungsverein Aspang  
2008-01-19    19:11  
2008-01-20    15:11
- Generalversammlung Gasthaus Brandstätter Veranstalter: ESV Vorwärts Unter-Aspang  
2008-01-25    18:00
- MGV Kränzchen Gasthaus Gamperl Veranstalter: MGV Liedertafel  
2008-01-26    20:00
- Bauernball Unter Aspang GH Brandstetter Veranstalter: Bauernbund  
2008-02-02    20:00
- 13. Aspanger Kulturstammtisch Gasthof Höller, Aspang Info: Mag. Franz Trimmel  
2008-02-14



**Sozial, Persönlich, Offen und Ehrlich**  
für UNSER ASPANG

Für den Inhalt verantwortlich:  
Gerhard Tauchner  
Vorsitzender SPÖ Aspang  
Scheibelgarten 14  
2870 Aspang  
Telefon: 0664 61 45721  
E-Mail: gerhard.tauchner@vida.at

**SPÖ ASPANG online**  
**sie finden uns unter**  
**www.aspang.spoe.at**